

## Fachdienst Finanzwesen

Sachbearbeiter/in: Herr Meyer

Neustadt a. Rbge., 26.11.2013

### Sitzung des Finanzausschusses am 19.11.2013 TOP 7

- a) *Für die Renovierung der Toiletten im Gebäude der alten OS Süd sind im HH 2014 entsprechende HH-Mittel zu veranschlagen.*
- b) *Die Fertigstellung des Außengeländes und der Außenfassade am o.a. Gebäude soll parallel zu den Abschlussarbeiten mit dem Nebengebäude (Fa. IKN) erfolgen.*
- c) *Für die Jugendkunstschule ist zusätzlich ein Personalkostenbudget von bis zu 10.000 EUR pro Jahr zur Verfügung zu stellen.*
- d) *Für die Kindertagesstätten wird ein zweites beitragsfreies Jahr angestrebt. Hierfür sind die Kosten zu ermitteln. (Handschriftlicher Hinweis dritte Kraft voll, anstatt 2 Std. pro Tag. Was kostet das?)*

### Stellungnahme der Verwaltung:

- a) und b)
 

Der FD 91 sieht sich nicht in der Lage die Maßnahmen am Musikschulgebäude bis zur vss. Fertigstellung des IKN-Neubaus im Sommer 2014 zu erledigen. Nach den internen Planungen ist folgendes vorgesehen:

  - Bis Ende 2013 wird in der Eingangshalle das verglaste Fassadenelement auf der Hofseite / Rückseite wiederhergestellt (Element ist derzeit in der Fertigung)
  - Voraussichtlich Ende des 1. Quartal 2014 Vorlage einer Drucksache (Projektfeststellung), in der empfohlen wird, nachfolgend beschriebene Einzelmaßnahmen im Rahmen einer Investitionsmaßnahme zusammenzufassen:
    - o Herstellung der Regenwassergrundleitungen auf der Hofseite und Anschluss an den öffentlichen Regenwasserkanal (RW-Straßenkanal „An der Leutnantswiese)
    - o Herstellung behindertengerechter Zugang (Rampe) auf der Hofseite
    - o Herstellung von voraussichtlich insgesamt 17 Mitarbeiter- und Besucherparkplätzen auf der Hofseite einschl. begleitender Grünflächen
    - o Denkmalgerechte Sanierung / Wiederherstellung der Fassade des historischen Eckgebäudes (Ecke Lindenstraße / Herzog-Erich-Allee) im Bereich der Abbrucharbeiten auf der Hofseite- die notwendige denkmalrechtliche Abstimmung wurde bereits in 2013 vorgenommen
    - o Komplettsanierung der Mädchen- und Jungen-WCs einschl. Wiederherstellen der Fenster im Jungen-WC (Erdgeschoss)
    - o Ergänzen des WDVS im Erdgeschoss (im Bereich der Abbrucharbeiten auf der Hofseite)
    - o ggf. weitere Leistungen (wird noch geprüft)



- c) Die Jugendkunstschule erhält einen Raumkostenzuschuss analog zur Musikschule. Es entstehen daher faktisch keine Raumkosten bei sparsamer Bewirtschaftung. Des Weiteren erhält die JuKu regelmäßig Projektförderung nach der Kulturförderrichtlinie sowie darüber hinaus in Ausnahmefällen eine weitergehende Förderung einzelner Projekte. Ein zusätzlicher Bedarf kann von hier nicht überprüft werden, da keine Jahresabrechnungen vorliegen. Die finanzielle Situation ist demnach nicht bekannt. Auch hat die Jugendkunstschule ein solches Anliegen selbst noch nicht kommuniziert.
- d) Siehe anliegenden Vermerk des FD 51

Im Auftrag

gez. Meyer, Th.



Dezernat 1  
Fachdienst Kinder und Jugend  
Sachgebiet Kitas und Familienservice  
-512 Wein 4801-

Neustadt a. Rbge, den 26.11.2013

## **1.Vermerk**

### **Anfrage/Prüfauftrag aus der Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses am 14.11.2013 (11 a und b)**

#### **Prüfauftrag 1: Jährliche Kosten Unterstützende Kräfte**

Die Kostenkalkulation erfolgte auf Grundlage der am 01.08.2013 eingerichteten Krippen- und altersübergreifenden Gruppen.

#### **Krippengruppen:**

Die Beschäftigung der Unterstützenden Kräfte in Krippengruppen würde für die gesamte Regelbetreuungszeit ca. 465.000 EUR kosten (eigene Einrichtungen: 90.000 EUR und freie Träger: 375.000 EUR). Zurzeit belaufen sich die Kosten bei halber Regelbetreuungszeit auf 232.500 EUR (eigene Einrichtungen: 45.000 EUR und freie Träger: 187.500 EUR).

**Mehrkosten. 232.500 EUR**

#### **Altersübergreifende Gruppen:**

Variante A: In den altersübergreifenden Gruppen würde die Beschäftigung der bisherigen Unterstützenden Kräfte für die gesamte Regelbetreuungszeit 340.700 EUR kosten (eigene Einrichtungen: 176.700 EUR und freie Träger: 164.000 EUR). Bei einer Qualifikation bis zur Sozialassistentin würde die Beschäftigung bei voller Regelbetreuungszeit 511.000 EUR kosten (eigene Einrichtungen: 265.000 EUR und freie Träger: 246.000 EUR). Zurzeit belaufen sich die Kosten auf 128.700 EUR (eigene Einrichtungen: 70.700 EUR und freie Träger: 58.000 EUR).

Variante B: Die Beschäftigung Unterstützender Kräfte (Qualifikation bis zur Sozialassistentin) würde bei halber Regelbetreuungszeit 255.500 EUR (eigene Einrichtungen: 132.500 EUR und freie Träger: 123.000 EUR) kosten.

**Mehrkosten Variante A: 212.000 EUR bzw. 382.300 EUR**

**Mehrkosten Variante B: 41.700 EUR bzw. 126.800 EUR**

Zur Verdeutlichung sind die Summen in anliegender Tabelle zusammengefasst.

<b>Krippen</b>	halbe Stundenzahl (Ist-Zustand)	Regelbetreu- ungszeit Std./Woche	<b>Mehrkosten</b>
Kosten S3	232.500,00 €	465.000,00 €	<b>232.500,00 €</b>

<b>aü-Gruppen</b>	bisheriger Stundenumfang (Ist-Zustand)	Regelbetreu- ungszeit Std./Woche	<b>Mehrkosten Variante A</b>	halbe Stundenzahl	<b>Mehrkosten Variante B</b>
Kosten E1	128.666,67 €	340.666,67 €	<b>212.000,00 €</b>	170.333,33 €	<b>41.666,67 €</b>
Kosten S3		511.000,00 €	<b>382.333,33 €</b>	255.500,00 €	<b>126.833,33 €</b>

### Prüfauftrag 2: Beitragsfreies Kita-Jahr

Ein weiteres beitragsfreies Kita-Jahr würde ca. 635.500 EUR kosten (eigene Einrichtungen: 228.500 EUR und freie Träger: 407.000 EUR). Eine Hochrechnung erfolgte auf Grundlage der beitragsfrei gemeldeten Kinder ab dem Kita-Jahr 2013/2014.

2. FDL 51 zur Mitzeichnung

3. zu Händen Herrn Thomas Meyer (SG 200) zur Bekanntgabe in der Sitzung des Finanzausschusses am 28.11.2013.

gez.

Weinrich